

Wärmeschichtung

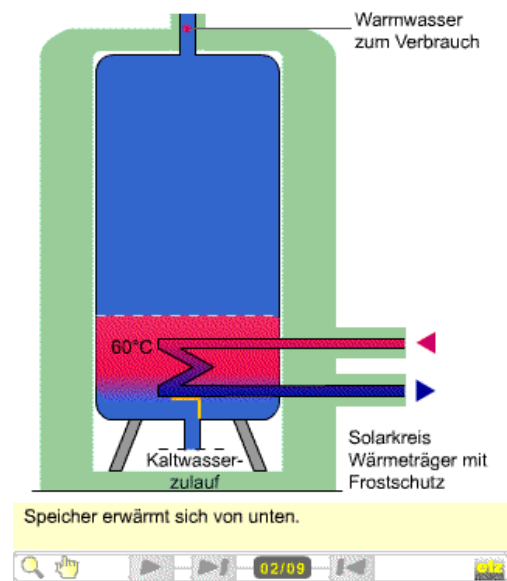
Voraussetzung für eine gute Wärmeschichtung ist:

- Hohe, schlanke zylindrische Bauweise
- Siphonierte Anschlüsse
- Beruhigter Kaltwassereinfluss
- Hervorragende Wärmedämmung
- Keine Zirkulationsleitung

Die Wärmeschichtung jedes Speichers geht durch Wärmeleitung entlang der Speicherwände und der Einbauten sowie durch Konvektion innerhalb weniger Tage verloren.

Die Entladung erfolgt bei jedem halbwegs sinnvoll konstruierten Speicher immer geschichtet.

Eine geschichtete Beladung hingegen ist mit sogenannten Schichtenspeichern möglich.



Sprechertext

Aufgrund der unterschiedlichen Dichte von kaltem und warmem Wasser bildet sich im Speicher eine Schichtung aus. Das warme Wasser steigt nach oben und sammelt sich dort. Die Güte der Wärmeschichtung ist das A & O eines Solarspeichers. Alles, was die Wärmeschichtung beeinträchtigt, sollte unterlassen werden. Zu vermeiden sind Verwirbelungen durch Kaltwassereinfluss oder durch eine Brauchwasser-Zirkulation.